

Ein unbemanntes Fluggerät griff Winnyzja an

03.09.2026

Trümmerteile des Drohnenangriffs beschädigten Privathäuser in einem Stadtteil. Eine Frau wurde dabei verletzt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Trümmerteile des Drohnenangriffs beschädigten Privathäuser in einem Stadtteil. Eine Frau wurde dabei verletzt.

In Winnyzja waren am Mittwochabend, dem 2. September, zweimal Explosionen zu hören – nach 19 Uhr und nach 22 Uhr. Durch den ersten russischen Angriff wurden Wohnhäuser beschädigt. Dies teilte der Bürgermeister von Winnyzja, Serhij Morgunow, mit.

„In einem der Stadtteile, genauer gesagt im privaten Wohnbereich, schlugen Trümmerteile einer russischen ‚Schahed‘-Drohne ein. Eine Reihe von Häusern wurde beschädigt. Gott sei Dank gab es keine Todesopfer. Leider wurde eine Frau verletzt. Sie befindet sich derzeit im Krankenhaus, wo die Ärzte alle notwendigen Maßnahmen ergreifen, um ihren Zustand zu stabilisieren“, erklärte Morgunow.

Seinen Angaben zufolge sollen die Schäden an den Häusern von einer Sonderkommission begutachtet werden. Diese wird ihre Arbeit am 3. September aufnehmen.

Und nach 22 Uhr berichteten lokale Sender vor dem Hintergrund der Meldungen über einen Angriff mit Raketen-Drohnen von einer neuen Explosion.

Zuvor hatte die Militärverwaltung des Gebiets Winnyzja mitgeteilt, dass im Gebiet Winnyzja infolge eines russischen Angriffs vermutlich Trümmerteile eines Drohnenangriffs festgestellt worden seien. Wohnhäuser und die umliegenden Grundstücke seien beschädigt worden, zwei Frauen seien verletzt worden. Der Name der Ortschaft wurde dabei nicht genannt.

Selenskyj ordnete an, Russland täglich mit 1.000 Drohnen anzugreifen

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 237

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.